

Ev. Gemeinderegion Alsterbund



PAUL-GERHARDT-GEMEINDE



Hamburg-Winterhude

Braamkamp 51
22297 Hamburg

Gemeindebrief Dezember 2024 – Februar 2025



Die Weihnachtsstraße

Meine Weihnachtsstraße ist wunderschön. Kleine Verkaufsstände mit Bonbons, Weihnachtskugeln, Wollsocken und Schmalzgebäck sind in der Mitte aufgebaut. Sie sehen aus wie kleine Lebkuchenhäuser, mit hölzernen Dachschindeln, Fenstervorsprüngen und rot-grünen Bordüren. Die Schaufenster der Läden links und rechts glänzen und glitzern. Der Duft nach Tannenzweigen und gebrannten Mandeln liegt in der Luft. Im Hintergrund erklingen leise Glöckchen. Leuchtende Lichterbogen spannen sich hoch oben zwischen den Häusern. Die Luft ist kalt, aber es fühlt sich nicht so an, weil die Atmosphäre warm und freundlich ist.



Vorfreude!

Auf dieser Straße möchte ich gerne durch die Adventszeit gehen.

Jedoch – auf einmal höre ich ein halb gemurmertes, leises Rufen. „Bitte, nur ein Euro für meine Familie, bitte, nur ein Euro...“ Ich blicke zur Seite und sehe eine Frau in ärmlich aussehender Kleidung in einem Hauseingang kauern, vor sich ein Pappschild mit der Aufschrift: „Bitte 1 Euro für Essen, für Familie“. Ich gehe hin und gebe ihr etwas Geld.

Das weihnachtliche Bild und damit meine Stimmung sind ein wenig getrübt. Ich fühle mit der Frau, die vor Kälte zu zittern scheint und frage mich, wo sie wohl heute die Nacht verbringen wird.

Ich gehe jetzt nicht mehr in der Mitte der Fußgängerzone, sondern am Rand an den Schaufenstern entlang und betrachte die aufwändig dekorierten Auslagen.

Plötzlich erscheint mir alles unnötig und viel zu viel. Wer braucht diesen ganzen „Kram“? Ein Zwiespalt, den ich im Licht der Weihnachtsszeit stärker empfinde als im Rest des Jahres. Ich möchte gerne nachhaltig leben und nicht zu viel konsumieren, gleichzeitig möchte ich die Menschen in meinem Umfeld erfreuen und beschenken. Wie kann ich da einen guten Mittelweg finden?

Mit diesen Gedanken im Kopf gehe ich weiter meine Weihnachtsstraße entlang. Ein Stück weiter hat sich eine Gruppe von Menschen zu einer politischen Mahnwache für Frieden in der Ukraine versammelt. Sie verteilen Flyer und möchten die Menschen auf ihr Anliegen aufmerksam machen.

Mein weit offenes Herz ist berührt – diese Menschen stehen hier, weil sie sich verzweifelt um die Sicherheit und das Leben der Menschen in ihrer Heimat sorgen.

Und ich zweifle. Wie kann ich friedliche und fröhliche Weihnachten feiern, wenn für so viele Menschen auf der Welt kein friedvolles Weihnachtsfest, ja nicht mal ein friedvolles Leben möglich ist?

Mir erscheint die Weihnachtsstraße auf einmal laut, anstrengend, zu hell und übertrieben, die Gesichter der Menschen nicht mehr selig und vorfreudig, sondern gehetzt und müde.

Mir ist, als hätte ich Weihnachten gesucht, fast gefunden und wieder verloren. Meine Weihnachtsstraße ist keine Weihnachtsstraße mehr.

Schnell biege ich in eine kleine Seitenstraße ab. Sofort... wird es ruhig! Die Lichter sind weniger grell, die Geräuschkulisse verblasst. Fast so, als ob es geschneit hätte und eine weißglitzernde Schneedecke die Straße und die Häuser kalt-warm zugedeckt hätte. Vielleicht wird es ja wirklich schneien in diesem Winter? Ich träume ein bisschen und fast ist mir, als hörte ich beim Gehen das Geräusch knatschenden, frischen Schnees unter meinen Stiefeln.

Und auf einmal entdecke ich etwas Wunderbares!

Ganz hinten am Ende der Straße, ein wenig nach links versetzt, steht ein kleines Haus – eigentlich mehr eine Hütte. Klein und ein bisschen heruntergekommen. Aber die Fenster leuchten so hell und warm, wie ich es noch nie gesehen habe. Wie magnetisch angezogen gehe ich auf das Häuschen zu. Niemals hätte ich in dieser unscheinbaren Ecke so etwas erwartet.

Ich sehe, dass in der Hütte Menschen sind und höre Stimmen und Lachen, als ich schließlich davor stehe. Vorsichtig öffne ich die Tür. Und ich fühle sofort: ich habe mein Weihnachten gefunden. In dieser kleinen Hütte, in der Gemeinschaft dieser Menschen. Ich entdecke die wohnungslose Frau und die politischen Aktivist*innen. Ich entdecke einen gestressten Passanten von vorhin. Und etwa ein Dutzend weiterer Menschen, die nicht so aussehen, als würden sie zu einer Familie gehören oder sich schon lange kennen. Ich gehe hinein und werde von allen ganz freundlich und entspannt begrüßt, als würden wir uns schon ewig kennen.

Hier bleibe ich. Das ist mein Weihnachten. Ich bin angekommen. Wohlgewollt und nicht mehr allein.

Friede auf Erden!

Gesegnete, herzerwärmende Weihnachten Ihnen allen!

Pastorin Anna Henze

Gottesdienste

Sonntag 1. Dezember 11 Uhr	„Dem Licht auf der Spur“. alle:zeit-Gottesdienst am 1. Advent mit der Paul-Gerhardt-Kita – Paul-Gerhardt-Kirche Pastorin Dr. Nina Heinsohn anschließend Adventsmarkt im Gemeindehaus
Sonntag 8. Dezember 11 Uhr	„Was erwarten wir denn eigentlich?“ zeit:los-Gottesdienst mit Abendmahl – Paul-Gerhardt-Gemeindesaal Pastorin Anna Henze
Sonntag 15. Dezember 18 Uhr	„Tochter Zion, freue dich!“ Singe-Gottesdienst am Abend Paul-Gerhardt-Gemeindesaal Mit den schönsten Advents-Evergreens und Punsch Vikarin Katharina Vetter
Sonntag 22. Dezember 16 Uhr	„Die Große Freude-Party: Das ultimative Krippenspiel“ mit den Kinderchören der Paul-Gerhardt-Gemeinde Paul-Gerhardt-Kirche – Popkantorin Charlotte Krohn
Dienstag 24. Dezember 14.30 Uhr	„Die Große Freude-Party: Das ultimative Krippenspiel“ Familien-Gottesdienst an Heiligabend Paul-Gerhardt-Kirche – Pastorin Dr. Nina Heinsohn
Dienstag 24. Dezember 16.30 Uhr	„Wonderful Dream“ – Gottesdienst an Heiligabend mit generationsübergreifendem Krippenspiel Paul-Gerhardt-Kirche Pastorin Anna Henze & Vikarin Katharina Vetter
Dienstag 24. Dezember 23 Uhr	„O holy night“ Christnacht mit Gospelfire-Ensemble Paul-Gerhardt-Kirche Pastorin Dr. Nina Heinsohn & Vikarin Katharina Vetter
Mittwoch 25. Dezember 18 Uhr	Ökumenische Messe der Alt-Katholischen Gemeinde Hamburg mit St. Martinus zum 1. Weihnachtstag St. Martinus-Kirche, Martinistr. 31 Pfarrer Walter Jungbauer und Pastor Ulrich Thomas
Donnerstag 26. Dezember 11 Uhr	Reg. Gottesdienst zum 2. Weihnachtstag mit dem Alsterbund-Kammerchor, Leitung Kasimir Sydow St. Martinus-Kirche, Martinistr. 31 – Pastor Ulrich Thomas
Sonntag 29. Dezember 11 Uhr	Reg. Gottesdienst zum ersten Sonntag nach Weihnachten Martin-Luther-Kirche, Bebelallee 156 Pastor Torsten Krause
Sonntag 5. Januar 18 Uhr	Lichter-Gottesdienst mit Segen für das Neue Jahr Paul-Gerhardt-Gemeindesaal Pastorin Dr. Nina Heinsohn

Sonntag 12. Januar 11 Uhr	zeit:los-Gottesdienst mit Bibliolog „Gott geht mit Euch!“ Paul-Gerhardt-Gemeindesaal Pastorin Anna Henze
Sonntag 19. Januar 11 Uhr	Regionaler Gottesdienst im Alsterbund Martin-Luther-Kirche, Bebelallee 156 Pastor Torsten Krause
Sonntag 26. Januar 11 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfis Paul-Gerhardt-Gemeindesaal anschließend Gemeindeversammlung Pastorin Dr. Nina Heinsohn & Vikarin Katharina Vetter
Sonntag 2. Februar 11 Uhr	zeit:los-Gottesdienst „Licht ins Dunkel bringen“ mit Abendmahl Paul-Gerhardt-Gemeindesaal – Prädikantin Sabine Burke
Sonntag 9. Februar 18 Uhr	„Hirngespenster“ (Tonbandgerät) Celebrate my Song! Die Popandacht Paul-Gerhardt-Gemeindesaal – Pastorin Dr. Nina Heinsohn, Jette Siebels, Ann-Kathrin Kahl & Team
Sonntag 16. Februar 11 Uhr	Prüfungsgottesdienst zeit:los-Gottesdienst Paul-Gerhardt-Gemeindesaal Vikarin Katharina Vetter
Sonntag 23. Februar 11 Uhr	alle:zeit-Faschingsgottesdienst „Wunderwelt“ – mit den Kinder- chören aus St. Martinus „Martinispatzen“ Paul-Gerhardt-Kirche – Pastorin Anna Henze
Sonntag 2. März 15 Uhr	Reg. Gottesdienst zur Gründung des Pfarrsprengels Alsterbund Martin-Luther-Kirche, Bebelallee 156 – Propst Dr. Martin Vetter & das Pfarrsprengel-Pastor*innen-Team
Freitag 7. März 19 Uhr	Weltgebetstags-Gottesdienst Paul-Gerhardt-Kirche Weltgebetstagsteam

Am 1. Weihnachtstag (25.12.) findet von 15 – 17 Uhr ein **Kaffeetrinken** im Haus am Turm statt – herzliche Einladung an alle Interessierten! Bitte bis 20.12.2024 im Kirchenbüro anmelden.

Kinderkirchen-Termine:

- Samstag, 7. Dezember, 10 – 13 Uhr „Weihnachtsgeheimnisse“
- Samstag, 15. Februar 2025, 10.30 – 12.30 Uhr „Traumreisen“



Große Schritte Richtung Zukunft

Einstimmig hat der Kirchengemeinderat am 13. November den Beschluss gefasst: **Wir begeben uns verbindlich auf den Weg, um uns mit den Kirchengemeinden St. Martinus-Eppendorf, St. Peter-Groß Borstel und Martin-Luther-Alsterdorf zu einer Gemeinde zusammenzuschließen, d.h. zu fusionieren.** In über 20 Jahren regionaler Kooperation im Alsterbund haben wir uns kennengelernt und glauben daran, dass wir die Zukunft als eine größere Gemeinde besser gemeinsam gestalten können, dass wir den Menschen – den Mitarbeitenden, den Ehrenamtlichen, den Gemeindemitgliedern und den Menschen im Stadtteil – besser gerecht werden können, wenn wir nun unsere Kräfte noch stärker bündeln.

Die Kirchengemeinderäte der anderen vier Alsterbund-Gemeinden haben diesen Beschluss – den sogenannten „Verlobungsbeschluss“ – ebenfalls gefasst. Nun geht die Arbeit los: Wie wird die Gemeinde heißen? Wie wird die Postanschrift lauten? Wie wird das Siegel aussehen? Fragen über Fragen stellen sich und stellen wir uns – vereint in dem Ziel, auch künftig an allen vier Standorten im Alsterbund kirchliches Leben zu ermöglichen. Auch die Gemeindeglieder werden dabei natürlich einbezogen. Am **Sonntag, den 26. Januar 2025 um 12.15 Uhr** informiert der Kirchengemeinderat über die laufenden Gespräche im Rahmen einer Gemeindeversammlung und gibt Gelegenheit zu Rückfragen. Eine herzliche Einladung!

Daneben sind weitere wichtige Themen auf der Tagesordnung: die vorherige Gründung des Pfarrsprengels Alsterbund zum 01.03.2025, das Forschungsprojekt mit dem Hasso-Plattner-Institut der Universität Potsdam in diesem Wintersemester über den Pfarrberuf in Zukunft, die Renovierung unseres Turmes.

Zudem sind bereits jetzt Kooperationen auf neuen Ebenen erforderlich, um die Herausforderungen zu meistern: Ein regionaler Bauausschuss wurde im Alsterbund gegründet, eine gemeinsame Homepage konzipiert und ein gemeinsamer Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit erscheint am Horizont.

Das sogenannte „Oktett“ – die jeweiligen zwei Vorsitzenden der Kirchengemeinderäte im Alsterbund – trifft sich bereits regelmäßig und berät sich kollegial in Leitungsfragen.

Kurzum: Der Wandel wirft sein Licht voraus.

Unser großer und herzlicher Dank gilt den Mitgliedern des Kirchengemeinderates, die in dieser Zeit gravierenden Wandels leitend Verantwortung tragen und mit Herz viel Zeit und Kraft investieren. Ein herzlicher Dank außerdem an Renate Hübner, die den Kirchengemeinderat als Gemeindekoordinatorin und Vorsitzende des Bauausschusses in seiner Arbeit organisatorisch und fachlich tatkräftig unterstützt!

Wir blicken vertrauensvoll und mit Vorfreude in die Zukunft – mit diesem Team und Gottes Hilfe.

Für den Kirchengemeinderat

Pastorin Dr. Nina Heinsohn, Pastorin Anna Henze und Prof. Dr. Martin Hübner

Neue Kooperationen mit Schulen und Kitas

Schon seit Langem arbeiten wir mit der Grundschule Alsterdorfer Straße und der Carl-Cohn-Schule zusammen. Gemeinsame Gottesdienste zum Schulbeginn oder zu Weihnachten, Konzerte, Coffeebike-Einsätze, Notfallseelsorge oder ein gemeinsames Angebot für Schüler*innen in Betriebs- und Sozialpraktika – die Kooperation stellt sich vielfältig dar. Nun sind erfreulicherweise weitere Kooperationen hinzugekommen.

„Musik und Kuchen“ mit dem Albert-Schweitzer-Gymnasium

Am 3. Februar 2025 um 14.30 Uhr wird erstmalig eine Orchesterklasse des Albert-Schweitzer-Gymnasiums zu uns kommen und unter der Überschrift „Musik und Kuchen“ einen Nachmittag für Senior*innen gestalten. Gerade die generationsübergreifenden Begegnungen – wie z.B. bei „Konfis treffen Scholakos“ (Schon-lange-Konfirmierte) – erleben wir hier in der Gemeinde als Bereicherung.

Konzerte des Heilwig-Gymnasiums

Erstmalig veranstaltet zudem das Heilwig-Gymnasium am 05.12.2024 und am 28.01.2025 Konzerte in unserer Kirche, nachdem wir im Bereich der Sozial- und Betriebspraktika der verschiedenen Jahrgangsstufen schon länger im Austausch miteinander stehen. Herzlich willkommen!

Religionspädagogik in der „Kita am Stadtpark“ der Pestalozzi-Stiftung

Ostern, Erntedank, Advent – das feiern wir ab jetzt gemeinsam auch mit der „Kita am Stadtpark“. Gemeinsam mit den Kindern und Erzieher*innen erkunden wir die christlichen Rituale und Feste religionspädagogisch. Manchmal besuchen uns die fast 100 Kinder, manchmal fährt eine von uns Pastorinnen in die Kita in der City-Nord.

Wir freuen uns über das Interesse und die herzliche Zusammenarbeit!

Pastorin Dr. Nina Heinsohn und Pastorin Anna Henze

Anzeige



Trau(m)ringe, individueller Schmuck und mehr ...

Nicola Friese

Sorthmannweg 20

22529 Hamburg

<https://www.nrf-schmuckwerk.de>

Neue Kooperation mit der Kirchengemeinde Winterhude-Uhlenhorst



Die Pfarrteams sind sich einig: Eine engere Zusammenarbeit unserer Kirchengemeinden – Winterhude-Uhlenhorst auf der einen und Paul-Gerhardt-Winterhude auf der anderen Seite – macht Sinn und kann eine Bereicherung für die Gemeindemitglieder und Menschen im Stadtteil sein. Wechselseitig integrieren wir Angebote der einen Gemeinde in die Angebote der anderen.

Obere Reihe: Pastorin Dr. Nina Heinsohn – Quartiersmanagerin Elke Steinweg – Pastor Matthias Liberman

Untere Reihe: Pastor Alexander Bieniasz – Pastorin Sara Burghoff – Pastorin Anna Henze

Hier stellen wir die neuen Angebote aus Winterhude-Uhlenhorst vor:

Winterhuder Tischnachbar.

Zusammen in Winterhude Nachbarschaft erleben

Zwei Mal in der Woche bietet der „Winterhuder Tischnachbar“ ein frisches, gesundes und bezahlbares Mittagessen, verbunden mit dem bunten Treiben guter Nachbarschaft. Ein Ort zum Treffen und Wohlfühlen, ein Angebot für Jung und Alt, für regelmäßig Kommende und solche, die gerne ab und zu dabei sind.

Ein freundlicher Mittagstisch im Zentrum von Winterhude mit einem warmen, frischen Mittagessen für jede und jeden. Menschen mit nachweislich geringem Einkommen bzw. Renten essen für 3 Euro, alle anderen für 4 Euro – inklusive Nachtschicht, guten Gesprächen und Kontakten.

Das Essen ist gesunde Hausmannskost, frisch zubereitet von der gemeinnützigen Dulsberger Stadtteilküche „Pottkieker“. Neue Gäste oder auch neue Ehrenamtliche sind herzlich willkommen.

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch, 12.00 – 13.30 Uhr

Ort: Café Matthäus, Gemeindehaus, Bei der Matthäuskirche 6, 22301 Hamburg

Ansprechpartnerin bei Fragen ist die Quartiersmanagerin Elke Steinweg, Telefon 040 413 466 15, E-Mail: e.steinweg@q-acht.net

Die Fahrradselbsthilfwerkstatt – eine offene Werkstatt für alle

Nachhaltiges Engagement liegt beiden Kirchengemeinden am Herzen.

In Winterhude-Uhlenhorst wurde eine Fahrradwerkstatt eingerichtet. Gespendete Fahrräder werden hier von Ehrenamtlichen wieder verkehrstauglich gemacht und an Menschen abgegeben, die sich kein neues Fahrrad leisten können. Unsere Werkstatt steht auch Menschen aus dem Quartier zur Verfügung, die unter Anleitung und gegen eine Spende ihr Fahrrad selbst reparieren möchten.

Auch Spenden nimmt die Fahrrad-Werkstatt gern entgegen: Dankbar ist das Team für Räder egal welcher Art, aber auch für Fahrradzubehör wie Helm, Schloss usw. Diese Spenden können nach vorheriger Absprache bei der Selbsthilfwerkstatt abgegeben werden.

Aktuell werden dringend Kinder- und Jugendräder benötigt.

Öffnungszeiten: Jeden Mittwoch: 10.00 – 17.00 Uhr

Ort: Winterhuder Weg 132, 22085 Hamburg (im Souterrain, erreichbar über den Kirchhof)

Kontakt für Rückfragen:

Tel: 0174 1538829, E-Mail: Fahrradselbsthilfe@Winterhude-Uhlenhorst.de

Regenbogenkirche – queersensible Gottesdienste

Von nun an feiern wir sie gemeinsam in Winterhude!

1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember 2024, 11.00 Uhr

Matthäuskirche Winterhude, Gottschedstraße 17, 22301 Hamburg

Valentinstag, 14. Februar 2025, 19.00 Uhr

Matthäuskirche Winterhude, Gottschedstraße 17, 22301 Hamburg

Sonntag, 15. Juni 2024, 19.00 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche Winterhude – mit Pastorin Dr. Nina Heinsohn

Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit!

Pastorin Anna Henze und Pastorin Dr. Nina Heinsohn

Anzeige



Lieblingsringe für jeden Tag – JA-Sager Ringe

Anke Baumgarten

Colonaden 43 – 20354 Hamburg

<https://www.ringe-ankebaumgarten.de>

Aus der Gemeinde

Liebe Gemeinde,

zur Halbzeit meines Vikariats blicke ich dankbar auf all die Begegnungen und vielen schöne Momente zurück: Auf unser Tauffest im Juni am Stadtparksee, den Familiengottesdienst mit Regenbogen-Tattoos und Taufferinnerung, meine erste Trauung, meinen ersten Gospelgottesdienst, Besuche bei Gemeindegliedern, die KGR-Sitzung mit Torte und wunderbare regionale Begegnungen – und auf die vielen schönen Stunden mit meinen Konfis.



Besonders gerne feiere ich in Paul-Gerhardt Gottesdienste. Da entsteht durch Musik, gemeinsamen Gesang und Gebet eine Verbindung auf Zeit, die mir selbst guttut. Ich liebe unsere Celebrate My Song-PopAndachten und Gospel:gottesdienste – ich mag Gottesdienst aber auch zeit:los!

Zu einem ganz besonderen zeit:los-Gottesdienst möchte ich Sie und Euch ganz herzlich einladen – **Save the Date!**

Am **16. Februar 2025** um **11 Uhr** feiere ich meinen **zeitlos:Prüfungsgottesdienst** In der Ausbildung zur Pastorin kommt ein Prüfer vorbei, um zu erleben, wie ich Gottesdienst feiere. Da freue ich mich sehr, wenn die Kirche voll ist! Kommt also zahlreich und feiert mit mir!

P.S. Es wird ein „Wundertüten:Gottesdienst“, insofern ich selbst das Thema noch nicht kenne. Lasst euch mit mir überraschen!

Ihre/Eure Vikarin Katharina Vetter

Liebe Gemeinde,

vielleicht werden sie sich freuen, bestimmt aber auch ein bisschen wundern, etwas von mir im Gemeindebrief zu lesen. Denn eigentlich bin ich ja schon seit einiger Zeit „weg“. Sprich: Mein Vikariat ist beendet und ich bin nicht mehr in dieser wundervollen Gemeinde tätig. Doch wohin hat es mich denn nun verschlagen? Seit dem 1. November bin ich Pastor in der Kirchengemeinde Schnelsen. Dort wurde ich von einem großen Team und einer lebhaften Gemeinde herzlich aufgenommen. Ich freue mich auf meine ersten Schritte als Pastor und denke sehr gerne an meine Zeit in Paul-Gerhardt zurück. Und falls sie noch etwas auf dem Herzen haben, erreichen sie mich unter krueger@kircheschnelsen.de oder 0152/51376935. Und, wer weiß, vielleicht sieht man sich ja mal wieder :-)



Herzliche Grüße und Gottes Segen
Ihr ehem. Vikar, nun Pastor Sascha Krüger

Kuchenbäcker*innen gesucht!



Jeden Dienstag treffen sich im **Café Paul** regelmäßig Besucher*innen aus der Nachbarschaft, Kinder vom Chor und deren Eltern wie auch Senior*innen, die zum runden Geburtstag eine besondere Einladung ins Café Paul bekommen haben. **Hierfür brauchen wir jeden Dienstag bis ca. 14.30 Uhr jeweils zwei hausgebackene Kuchen** – es muss nicht unbedingt eine Geburtstagstorte sein!

Wer einen Kuchen backen und bringen möchte, der trage sich gern unkompliziert spätestens am Wochenende für den darauffolgenden Dienstag ein in die Café-Paul-Kuchenliste

<https://www.alsterbund.de/PG/CPTabelle/>

Ihr bzw. Dein (Lieblings-)Kuchen kann auch gerne schon am Vorabend gebracht werden. Vielen Dank!

Gemeindekoordinatorin Renate Hübner



Heiligabend in Paul-Gerhardt

14.30 Uhr

„Die Große Freude - Party“

Familien-Gottesdienst an Heiligabend

Pastorin Dr. Nina Heinsohn, Popkantorin Charlotte Krohn & Kinderchöre

16.30 Uhr

„Wonderful Dream“ Gottesdienst an Heiligabend mit generationsübergreifendem Krippenspiel

Pastorin Anna Henze, Vikarin Katharina Vetter, Popkantorin Charlotte Krohn, Henriette Krohn, Kirchenmusikerin Renate Hübner & Projektchor

23 Uhr

„O Holy Night“ Christnacht mit GospelFire-Ensemble

Pastorin Dr. Nina Heinsohn, Vikarin Katharina Vetter & Popkantorin Charlotte Krohn, GospelFire-Ensemble & Hübners Streichquartett

RESET 2025

Rückblick – Entschleunigung – Selbstfürsorge – Entwicklung – Teambuilding

Auch in 2025 wird das Hauptamtlichen-Team der Paul-Gerhardt-Gemeinde wieder in eine 14-tägige Auszeit gehen, und zwar vom 13.01.–26.01.2025. Das Kirchenbüro bleibt in dieser Zeit geschlossen, die gemeindlichen Ausschüsse tagen nicht, pastoral begleitete Gruppen entfallen. Einzig die Chöre starten bereits in der Woche ab dem 20.01. wieder. Die Kolleg*innen im Alsterbund vertreten dankenswerterweise – sowohl die Pastor*innen als auch die Sekretär*innen.

Über die Erträge und Erkenntnisse aus dieser zweiten RESET-Phase werden wir gerne berichten.

In Vorfreude grüßt Sie und euch herzlich
das Hauptamtlichen-Team der Paul-Gerhardt-Gemeinde

Weltgebetstag

Die Cookinseln lassen grüßen



Genaugenommen grüßt uns nicht die ganze Insel, sondern einige sehr engagierte Frauen, die dort leben und die für uns alle den diesjährigen Weltgebetstags-Gottesdienst vorbereitet haben.

Denken wir an klares, flaches Meer, Sonne, Sandstrand, Palmen, weiße Watterwolken und den blauesten Himmel, den man sich vorstellen kann. Ungefähr so muss es da wohl aussehen. Die Cookinseln liegen 38 Flugstunden von uns entfernt im südlichen Pazifik. Es ist ein unabhängiger Inselstaat in „freier Assoziierung mit Neuseeland“. Die Fläche der Inselgruppe beträgt 236,7km² und es leben dort 14.987 Einwohner (Stand 2021), die zum größten Teil den Cook Islands Māori zuzurechnen sind.

Im Jahr 1927 wurde erstmalig international ein Weltgebetstag von christlichen Frauen unterschiedlicher Konfessionen gefeiert. Die Frauen aus der Geschichte des Weltgebetstags setzen seitdem wichtige Zeichen für Frieden und Versöh-

nung. Sie kämpfen für die Gleichberechtigung von Frauen in Kirche und Gesellschaft. Die Bewegung entwickelte sich von der Frauenbewegung hin zum ökumenischen Weltgebetstag.

Nicht für, sondern mit Frauen und deren Worten zu beten und zu handeln, war die entscheidende Erkenntnis und Praxis, die bis heute den Weltgebetstag trägt. Das deutsche Komitee des Weltgebetstags hat die deutschsprachigen Materialien erarbeitet, im Kirchenkreis gibt es Workshops zum Land und dem Gottesdienst, im Alsterbund gibt es eine Frauengruppe, die die Umsetzung des Gottesdienstes vor Ort plant.

Wie jedes Jahr feiern wir also auch dieses Jahr am ersten Freitag im März wieder den weltweit verbreiteten Weltgebetstagsgottesdienst auch im Bereich des Alsterbundes, diesmal also **am 7. März um 19 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche**. Die Frauen von den Cookinseln haben ihn für uns erdacht. Wer möchte, kann gern früher kommen, wir singen ab etwa 18.30 Uhr schon einmal die Lieder. Zum Abschluss des Abends genießen wir auch einen kulinarischen Gruß von den Cookinseln. Lassen Sie sich überraschen!

Ankündigung

PAUL-GERHARDT-GEMEINDE WINTERHUDE

GEMEINDE- VERSAMMLUNG

26. JANUAR 2025 , CA. 12.15 UHR
PAUL-GERHARDT-KIRCHE

PROJEKTE – PLÄNE – PERSPEKTIVEN
DER KIRCHENGEMEINDERAT BERICHTET.

PFARRSPRENGEL-ERWEITERUNG –
FUSION – FINANZEN – KLIMASCHUTZ –
TURMSANIERUNG U.A.

Adventsfeier * für Senior*innen *

12. Dezember 2024, 14.30 Uhr

WEIHNACHTEN IN ÖSTERREICH

Mit Liedern und Musik, österreichischen Leckereien,
adventlicher Poesie und Prosa, Chor Cantemus,
Kirchenmusikerin Renate Hübner
und den Pastorinnen Anna Henze und Dr. Nina Heinsohn

Gemeindesaal, Ohlsdorfer Str. 67

Ständige Angebote



Gospelchor GospelFire

Mo. 20 Uhr Gemeindefaal
Charlotte Krohn, E-Mail:
Charlotte.Krohn@alsterbund.de

Platt snacken – Kumm vörbi!

Mo. 15.30 Uhr, jede gerade Woche
Haus am Turm / Kirchgarten

Cantemus – Singen im Kirchenjahr



Leichter Chorgesang
für Senioren / Choreinsteiger
Do. 15 Uhr
Renate Hübner ☎ 51 31 81 39
i.d.R. alle 14 Tage, Gemeindefaal



Kinderchöre

Spatzen (ab 4 Jahre) Di. 14.30 Uhr
Paulinchen (1.-2. Klasse) Di. 15.15 Uhr
SoulKids (3.-5. Klasse) Di. 16.15 Uhr
Charlotte Krohn ☎ 28 41 98 37
Gemeindefaal



Viva Voce - Chor

Fr. 19 - 20.30 Uhr
nach Absprache
Renate Hübner ☎ 51 31 81 39
Gemeindefaal

Jugendchor SoulTeens Hamburg



Di. 17.45 - 19.15 Uhr
Jugendliche ab 6. Klasse
Charlotte Krohn ☎ 28 41 98 37
Gemeindefaal

Tänze aus aller Welt

Fr. 19 Uhr
Einmal im Monat
Ingrid Karotki ☎ 47 48 11
Gemeindefaal




Some Kind of Hope – Die Jugendband



jeden Donnerstag 19 - 20 Uhr
im Jugendkeller
Infos und Anmeldung über das
Kirchenbüro

Café Paul

Di. 15 - 17 Uhr
Im Sommer im Kirchgarten
Im Winter im Haus am Turm 
Hausgebackener Kuchen,
Kaffee, Tee ...
Der Genuss ist frei – Spenden erbeten



Kreativ und inklusiv – für Menschen mit und ohne Assistenzbedarf

Mi. 15.45 Uhr
3. Mittwoch im Monat, Gemeindefaal
Pastor Buttler ☎ 46 77 60 95

Yoga

Uta Dulias
Mi. 17-18 Uhr im Café Paul
☎ 511 77 33 (über Kirchenbüro)



Gedächtnistraining

Christiane Schaefer
Mi. 15 Uhr, 2. und 4. Mittwoch
Haus am Turm
Kostenbeitrag 5,- € pro Termin

Männerkreis

Mi. 19 Uhr
☎ 48 78 39
in St. Martinus, Martinstr.33

Bibelstunde

Mi. 15 Uhr
wöchentlich
in St. Martinus, Martinstr.33





Kirchweihjubiläum in der St. Martinus-Kirche

75 Jahre St. Martinus-Kirche

**Festgottesdienst am 3. Advent,
Sonntag, 15. Dezember 10 Uhr, in der
St. Martinus-Kirche, Eppendorf, Marti-
nisträÙe 31, mit dem Oratorienchor
des Alsterbunds und anschließendem
Empfang**

2. Weihnachtsfeiertag

**Donnerstag, 26. Dezember, 11 Uhr,
in der St. Martinus-Kirche, Eppendorf,
MartinistraÙe 31**

Im **regionalen Gottesdienst** zum zweiten
Weihnachtsfeiertag singt der Alsterbund-
Kammerchor. Die Sängerinnen und Sän-
ger unter der Leitung von Kasimir Sydow
bringen a capella-Musik von Renaissance
bis heute mit. Der Gottesdienst wird von
Pastor Ulrich Thomas gehalten.

Lichtergottesdienst

**mit Segen für das Neue Jahr
Sonntag, 5. Januar, 18 Uhr, Paul-
Gerhardt-Gemeindehaus, Winterhude,
Ohlsdorfer Str. 67**

Pastorin Dr. Nina Heinsohn und
Popkantorin Charlotte Krohn.

Weltgebetstag – Glaube bewegt



Traumstrand gesäumt von Palmen, male-
rische Wölkchen mit Sonne am lichtblau-
en Himmel, Meer in Türkis, das sind die
Cookinseln. Oder noch mehr als das? Mit
Hilfe der Frauen der Inselgruppe lernen

Sonntag, 15. Dezember, 18 Uhr:

**Konzertabend zum Kirchweihjubiläum:
„Bennick trifft Bartning – Raum trifft
Musik“, Joe Bennick nähert sich mit fei-
nem Gespür dem besonderen Notkirchen-
bauwerk und dem Leben des berühmten
Baumeisters Otto Bartning, seinem Ur-
großvater. Der Eintritt ist frei.**

Erster Sonntag nach Weihnachten

**29. Dezember, 11 Uhr
Martin-Luther-Kirche Alsterdorf,
Bebelallee 156,
Regionaler Gottesdienst** mit Pastor
Torsten Krause

Altjahresabend

**31. Dezember, 18 Uhr
St. Martinus-Kirche, Eppendorf,
MartinistraÙe 31
Andacht** mit Pastor Ulrich Thomas,
Antje und Hans-Joachim Holst
**31. Dezember, 18 Uhr
St. Peter-Kirche, Groß Borstel,
Schrödersweg 5
Gottesdienst** mit Pastorin i.R. Anna
Hinrichs

**Freitag, 7. März, Beginn 19 Uhr,
18.30 Uhr Einsingen der Lieder,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
Winterhude, Ohlsdorfer Str. 67**

wir das Land auf der anderen Seite der
Welt kennen und feiern gemeinsam Got-
tesdienst. Weltgebetstags-Team,
Popkantorin Charlotte Krohn und Chor
Cantemus



#vollepullepop

Sonnabend, 30. November, 18 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche, Braamkamp 51

„Vom Himmel“ - Klaviermusik im Advent
Klavierkonzert mit Pianist Jan Simowitsch
Neben seinem Weihnachtsalbum „Vom Himmel“ hat er vor allem skandinavisch inspirierte Klaviermusik im Programm. Zusätzlich bringt Jan Simowitsch erstmals auch Prosatexte über die großen und kleinen Themen des Lebens mit zum Konzert: mal hintergründig witzig und mal nachdenklich berührend.

Ein unterhaltsamer und berührender Abend ist garantiert.

Freitag, 14. Dezember, 20 Uhr und

Sonnabend, 15. Dezember, 18 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche, Braamkamp 51

„Are you ready for a miracle?“

Christmas Gala mit GospelFire, den SoulTeens Hamburg, Gospelband und Streichern

Leitung: Popkantorin Charlotte Krohn,
Moderation: Pastorin Dr. Nina Heinsohn und Wilbert Olinde.

Tickets sind Online bei Eventim (16 €/ erm. 10 € + VVK-Gebühr) oder an der Abendkasse (18 €/ erm. 12€) erhältlich.

www.gospelfire.de

Sonnabend, 22. Dezember, 16 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche, Braamkamp 51

„Die Große-Freude-Party“

Krippenspielaufführung der Kinderchöre der Paul-Gerhardt-Gemeinde

Leitung: Henriette und Charlotte Krohn



Dienstag, 24. Dezember, 23 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche, Braamkamp 51

„O holy night“ Christnacht mit GospelFire-Ensemble und Streichquartett
Pastorin Dr. Nina Heinsohn,
Vikarin Katharina Vetter und
Popkantorin Charlotte Krohn

Sonntag, 5. Januar, 18 Uhr

Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,

Ohlsdorfer Straße 67

Lichtergottesdienst mit Segen für das Neue Jahr

Pastorin Dr. Nina Heinsohn und
Popkantorin Charlotte Krohn

Sonntag, 9. Februar, 18 Uhr

Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,

Ohlsdorfer Straße 67

„Hirngespenster“ (Tonbandgerät)

Celebrate my Song! Die Popandacht
Pastorin Dr. Nina Heinsohn, Popkantorin
Charlotte Krohn und Team

Abschied vom klassischen Gemeindepfarramt Willkommen im Pfarrsprengel „Alsterbund“

Die Kirchengemeinderäte aller vier Alsterbund-Gemeinden haben es entschieden: Das klassische Gemeindepfarramt wird es ab dem 1. März 2025 nicht mehr geben. Stattdessen werden die Pfarrstellen vergemeinschaftet, das heißt: alle Pastor*innen werden Pastor*innen aller vier Gemeinden zugleich. Der Hintergrund sind die massiven Ruhestände der Jahre 2025 und 2026 und die damit einhergehende Stellenreduktion: Pastor Veit Buttler (2025), Pastor Jens-Uwe Jürgensen (2026) und Pastor Ulrich Thomas (2026) gehen in den Ruhestand, und lediglich eine der drei Stellen wird nachbesetzt. Anstelle von 5,5 arbeiten ab Sommer 2026 also nur noch 3,5 Pastor*innen im Alsterbund.

Damit wird deutlich: Weiter wie bisher kann es nicht gehen. Es wird zu Umstrukturierungen und Reduktionen kommen. Ein Pfarrsprengel macht aus der Not jedoch zugleich eine Tugend und erzeugt Synergieeffekte: Während momentan

an drei verschiedenen Standorten drei verschiedenen Pastor*innen z.B. Kita-Andachten vorbereiten und also drei Mal pastorale Arbeitskapazität in Vorbereitung fließt, wird dies zukünftig vermutlich in der



Hand einer Person liegen. Ebenso beim Konfirmand*innenunterricht: Bisher investieren vier verschiedene Pastor*innen und ein Jugenddiakon Arbeits- und Vorbereitungszeit. Die Liste ließe sich fortsetzen. Über diesen analytischen und zugegeben auch etwas pragmatischen Blick hinaus gibt es jedoch weitere Argumente, die zur Gründung des Pfarrsprengels geführt haben: In einem großen Team ist neigungsorientiertes Arbeiten stärker möglich. Die Stärken und Interessen der Team-Mitglieder können besser zum Tragen kommen als in einem kleinen Team oder gar in einem Einzelpfarramt mit Alleinverantwortlichkeit für alle pastoralen Arbeitsbereiche. Hinzu kommt: Ein Pfarrsprengel ist



ein Zeichen von großem Vertrauen aller vier Gemeinden zueinander. Auch wenn nicht jede*r Pastor*in stimmberechtigtes Mitglied in allen vier Kirchengemeinderäten ist (dies würde zu viel Arbeitskapazität für Gremienarbeit bedeuten!), so erhält jede*r Einblick in alle Unterlagen aller Gemeinden und hat das Recht, an jeder Sitzung zu jedem Tagesordnungspunkt teilzunehmen. Die Transparenz wird unweigerlich wachsen. Vor allem aber freut sich das Pfarrteam sehr über das bereits vorhandene Vertrauen und ist sehr dankbar darüber, dass alle vier Gemeinden diesen Schritt gegangen sind.

Zugegeben: Weiterhin gibt es (noch) vier Kirchengemeinderäte, vier Bauausschüsse, mehrere Finanzausschüsse, Öffentlichkeitsarbeitsausschüsse, Jugendausschüsse, Gottesdienstausschüsse usw. Das Kirchenrecht sieht vor, dass ein*e Pastor*in zudem Vorsitzende*r oder stellvertretende*r Vorsitzender eines Kirchengemeinderates sein muss. Auch das kostet bei vier Gemeinden noch sehr viel pastorale Arbeitskapazität, die den Menschen in Seelsorge oder Gottesdienst und den Gemeinden für ihr eigenes Angebot



schlichtweg verloren geht. U.a. darum erscheint bereits die nächste Veränderung – eine Fusion der vier Gemeinden – am Horizont und wird in allen vier Gemeinden intensiv diskutiert.

Unabhängig von weiteren Entwicklungen werden wir die Gründung des Pfarrsprengels gebührend feiern, und zwar mit einem **Festgottesdienst in der Martin-Luther-Kirche in Alsterdorf, Bebelallee 156, am Sonntag, den 2. März 2025 um 15 Uhr**. Denn wann immer in Zeiten, in denen politische Konflikte wachsen und gesellschaftliche Spaltungen sich vertiefen, die Stärkung von Gemeinschaft gelingt und Vertrauen derartig gewachsen ist, lohnt dies eine große Feier. Eine herzliche Einladung!

*Für das Pfarrteam die Pastor*innen
Anna Henze, Torsten Krause,
Ulrich Thomas, Jens-Uwe Jürgensen und
Dr. Nina Heinsohn*



Jubiläumskonzert

100 Jahre Gemeinde in Alsterdorf

Der Alsterbund-Oratorienchor singt Bachs Weihnachtsoratorium

7. Dezember, 18 Uhr in der Martin-Luther-Kirche, Alsterdorf, Bebelallee 156

8. Dezember, 18 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche, Winterhude, Braamkamp 51

Zum Abschluss der Feierlichkeiten rund um 100 Jahre Kirchengemeinde in Alsterdorf präsentiert der Alsterbund-Oratorienchor ein ganz besonderes Konzert: Die Kantaten 1, 5 und 6 aus Johann Sebastian Bachs Weihnachtsoratorium werden an zwei Orten erklingen. Mit Pauken und Trompeten, aber auch mit zarten und innigen Musikstücken vertont Bach in seinem Klassiker der Weihnachtsmusik die Geburt Christi. Der Alsterbund-Oratorienchor wird dabei in den Konzerten vom Kam-

merchor VivaVoce sowie der Kinder- und Jugendkantorei der Singschule Alsterdorf unterstützt. Außerdem musizieren Lisa Hambrecht (Sopran), Paula Rein (Alt), Sebastian Munsch (Tenor) und Peter Sun Ki Kim (Bass) und das Kammerorchester Alsterdorf unter der Leitung von Kasimir Sydow.

Eintrittskarten zu 20€ (ermäßigt 15€) sind an der Abendkasse oder bis zum 4. Dezember bei der Eis-Perle (Alsterdorfer Str. 283) erhältlich. *Kasimir Sydow*

Musikalisches aus Alsterdorf

Martin-Luther-Kirche, Alsterdorf, Bebelallee 156

Montag, 9. Dezember, 19 Uhr:

Im Rahmen der MontagsMusiken sind die Blechbläser von NDR Brass in der Martin-Luther-Kirche zu Gast. Die Musiker aus dem NDR-Elbphilharmonie-Orchester haben weihnachtliche Musik im Gepäck. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um Spenden zugunsten von Brot für die Welt gebeten.

Montag, 20. Januar, 19 Uhr:

Die MontagsMusiken in der Martin-Luther-Kirche starten mit einem ganz besonderen Ensemble ins neue Jahr: Das Trio Gal mit Gesine Dreyer (Harfe), Angela Firkins (Flöte), und Lena Eckels (Viola) bringt selten gehörte Musik von Arnold Bax, André Jolivet, Jean-Marie Leclair und anderen Komponisten mit. Die Spenden am Ausgang gehen an den Verein Eben!Holz, der sich für den Erhalt bedrohter Holzarten einsetzt, die im Instrumentenbau gebraucht werden.

Sonntag, 15. Dezember, 18 Uhr:

Kasimir Sydow spielt ein Orgelkonzert mit Musik rund um den Advent und Weihnachten. Es erklingen Kompositionen von Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehude, Johannes Brahms, Max Reger, Marcel Dupré und anderen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

Montag, 10. Februar, 19 Uhr:

Mit den Goldberg-Variationen erklingt einer der großen Klassiker der Barockmusik in der Martin-Luther-Kirche. Kasimir Sydow wird im Rahmen der MontagsMusiken am Cembalo zu hören sein. Die Spenden am Ausgang kommen der Anschaffung einer Truhenoriel für die Gemeinderegion Alsterbund zugute.

Montag, 3. März, 19 Uhr:

Im Rahmen der MontagsMusiken wird Klaviermusik aus verschiedenen Jahrhunderten erklingen.



Jauchzet, frohlocket!

20 Jahre Norddeutscher Kammerchor

Jubiläumskonzert am 11. Januar 2025 um 18 Uhr, in der Martin-Luther-Kirche, Alsterdorf, Bebelallee 156

Im Jahr 2025 feiert der Norddeutsche Kammerchor sein 20-jähriges Bestehen. Dies wird mit einem Jubiläumsjahr mit Konzerten in Hamburg, Berlin und auf einer Konzertreise nach Österreich begangen. Zum Auftakt des Jubiläums wird der Norddeutsche Kammerchor in der Martin-Luther-Kirche in Alsterdorf ein besonderes Konzert geben. Auf dem Programm stehen die Kantaten 1, 2, 5 und 6 aus dem Weihnachtssoratorium von Johann Sebastian Bach. Im Jubiläumskonzert wird der Norddeutsche Kammerchor von einem Orchester aus namhaften Instrumentalistinnen und Instrumentalisten mit Prof. Stefan Hempel als Konzertmeister begleitet werden. Solistisch werden Claire Elizabeth Craig (Sopran), Friederike Schorling (Alt), Johannes Gaubitz (Tenor) und Jonas Müller (Bass) auftreten. Die musikalische Leitung hat die Gründerin und künstlerische Leiterin des Chores, Maria Jürgensen. Der Norddeutsche Kammerchor hat sich seit seiner Gründung 2005 zu einem wichtigen Akteur in der deutschen Chorszene entwickelt. Mit weit über 100 Konzerten hat das Ensemble nicht nur ein Publikum in Hamburg und Norddeutschland begeistert, sondern auch auf internationalen Bühnen in Schweden und Dänemark, sowie in zahlreichen deutschen Städten wie einen bleibenden Eindruck bei Zuhörenden, Verantwortlichen und Presse hinterlassen. Regelmäßige Einladungen zu den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern



und die Zusammenarbeit mit dem Norddeutschen Rundfunk unterstreichen die hohe künstlerische Qualität des Chores. Die Schwerpunkte des Repertoires liegen vor allem auf der Musik des Barock und Frühbarock, doch auch Werke der Romantik und Moderne gehören zum Programm. Besonders hervorzuheben ist die 2015 mit dem ECHO-Klassik-Preis ausgezeichnete CD-Aufnahme der Evangelienmotetten von Melchior Franck, die die hervorragende Leistung und das Engagement des Ensembles im Bereich der Alten Musik ehrt. Nach dem Konzert gibt es ein Come-together in der Kulturküche Alsterdorf für Unterstützerinnen, Freunde und Förderer des Chores, bei dem die Möglichkeit besteht, sich mit den Sängerinnen und Sängern, Musikern und der Dirigentin auszutauschen.

Eintrittskarten für das Konzert sind im Vorverkauf über die Konzertkasse Gerdes erhältlich sowie an der Abendkasse für 18€ (erm. 15€) und 15€ (erm. 12€).

Auf nach Kroatien zur Sommerfreizeit für Jugendliche im Sommer 2025!



Sommerfreizeit für Jugendliche

von 14 bis 17 Jahren auf dem Campingplatz Tašalera in Premantura (Istrien) vom **16. bis 27. August 2025**, Infos und Anmeldung über Jens Friedrich, 01577

In eigener Sache

Nun bin ich wahrlich schon seit einer gefühlten Ewigkeit kein Jugendlicher mehr. Aber von Berufs wegen und aus Berufung (immer noch trotz einer gefühlten Ewigkeit) Diakon für Jugendarbeit. Und der Schwerpunkt meiner Arbeit hat sich inzwischen auch etwas verlagert. Ist „Erwachsener“ geworden. 2016, ein Jahr nach der großen Flüchtlingswelle, endeten unsere auf Sommer, Sonne, Spaß ausgerichteten Sommerfreizeiten in Südeuropa. Nachhaltiger, politisch wirksamer sollten sie werden. Wurden sie auch, mit einigen

45 82 564 oder gleich über den QR Code Anmeldung ausfüllen und mailen an jugendarbeit@alsterbund.de



Klimasail-Törns auf der Ostsee. Damit legen wir erstmal eine Pause ein. Aber den Anspruch auf Nachhaltigkeit verlieren wir nicht aus den Augen. Denn mit unserem nächsten Reiseziel, Kroatien, können wir unsere alte Liebe Südeuropa mit Voyage Jugendreisen wieder neu auflegen und uns in der Meeresschule Pula um den Schutz des Meeres kümmern und damit unseren Teil zum „Weltverbessern“ leisten.

*Jens Friedrich,
Diakon für Jugendarbeit*

Himmelwärts - der Alsterbund Jugendgottesdienst,
in der St. Peter-Kirche, Groß Borstel, Schrödersweg 5.

Sonntag, 8. Dezember, 11 Uhr mit „Brot für die Welt“.
Warum Nachhaltigkeit Sinn macht.

Sonntag, 23. Februar, 18 Uhr:
Konfis aus St.Peter gestalten ihren eigenen Gottesdienst



Familienfreizeit in Tranum, Dänemark

vom 17. bis 31. August 2025

Im Sommer 2025 geht es wieder los, wir fahren mit einer Gruppe von 70-80 Personen aus dem Alsterbund und der Kirchengemeinde Wentorf ins **Kursus- og Feriencenter Tranum Strand!** (www.tranumstrand.dk)

Wir tauchen wieder ein! In die Wellen am Nordseestrand und in eine ganz besondere 14-tägige Gemeinschafts-Auszeit. Familien, Alleinreisende und Paare genießen Abstand vom Alltagsstress, knüpfen neue Kontakte und Freundschaften, probieren neue Spiele, Instrumente, Sportarten und Aktivitäten und gestalten frei ihre Urlaubstage in Tranum. Jeder und jede so, wie er oder sie mag!

Das Feriencenter

- Unterbringung:
Familienzimmer (je nach Personen-
zahl 1-2 Zimmer), Doppelzimmer
oder Einzelzimmer, alle Zimmer mit
Duschbad & WC
- Verpflegung: 3 Mal täglich Buffet, je-
derzeit Kaffee und Wasser im Aufent-
haltsraum
- Umgebung: Das Feriencenter liegt an
der Jammerbucht in wunderschöner
Heide- und Dünenlandschaft, 2 km
vom Nordseestrand

Anreise, Preise, Anmeldung

Die Anreise erfolgt individuell, in der Regel mit dem eigenen Auto.
Folgende Preise gelten für zwei Wo-



chen inklusive 3 Mahlzeiten:
Erwachsene 745,- EUR /
Jugendliche ab 13 Jahre 588,- EUR /
Kinder von 4 bis 12 Jahre 475,- EUR /
Kinder von 0 bis 3 Jahre 79,- EUR /
Einzelzimmer-Zuschlag 108,- EUR
Individuelle Zuschüsse sind auf Nachfrage möglich.

Für weitere Infos und das Anmeldeformular bitte wenden an:

tranum@alsterbund.de

Pastorin Anna Henze: 0176/63711279



Runter vom Sofa - zu Natur und Kultur

Wir treffen uns einmal im Monat, um unseren Horizont zu erweitern und gemeinsam Dinge zu tun, für die man alleine nicht vom Sofa kommt.

Und so machen wir gemeinsame Ausflüge, kleine und längere Fahrten – und das einfach, weil es zusammen mehr Spaß macht. Es können Kosten für Fahrt, Museumseintritte und Cafésbesuch entstehen. Die Ausflüge finden mit öffentlichen Verkehrsmitteln statt.

Im Januar gibt es ein Ideenaustausch- und Planungstreffen, bei dem wir gemeinsam neue Ausflüge für 2025 planen wollen.

Treffen: Mittwoch, 22. Januar 2025, 10 Uhr, Begegnungsstätte, Martinistr. 33
Info und Anmeldung unter Telefon 48 78 39, *Anette Riekes, Leben im Alter.*

Musik bewegt

Tanzen macht Freude!

- Ein inklusives Tanzangebot -

Wenn Sie Lust haben, Musik und Bewegung auf vielfältige Art und Weise zu erleben, entweder beim Tanzen bzw. Bewegen im Raum oder im Sitzen, dann sind Sie herzlich willkommen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Dienstag, 10. Dezember, 15.30 Uhr, weitere Termine im Flyer der Begegnungsstätte. Kostenbeitrag: 4 € pro Veranstaltung, Begegnungsstätte, Martinistraße 33

*Franziska Niemann,
Musikgeragogin und Tanzleiterin*



Seniorengymnastik für Alle!

- mit und ohne Rollator-

Montag, 16. Dezember, 15.30 Uhr, weitere Termine im Flyer der Begegnungsstätte

Begegnungsstätte, Martinistr. 33

*Ursula Schneider,
Sportlehrerin*

Mittagstisch in der Begegnungsstätte



Wir essen gemeinsam an einer großen Tafel - für jeden mit Lust auf Gemeinschaft. Es gibt ein Hauptgericht mit Nachtschicht und Wasser. Kosten: 5 €

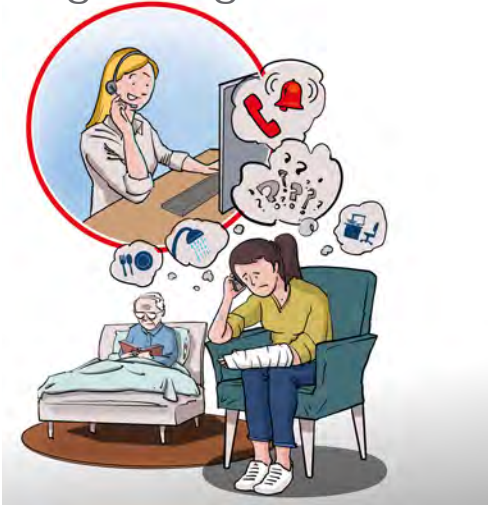
**Jeden 2. Montag im Monat, 12 Uhr,
Martinistraße 33**

Anmeldung:

Bis Dienstag der Vorwoche, Tel. 48 78 39



Das Hamburger Pflegenottelefon: Eine wichtige Anlaufstelle für pflegende Angehörige und Hilfesuchende



Die Pflege von Angehörigen, Freunden oder Bekannten stellt viele Menschen vor enorme Herausforderungen. Neben den emotionalen Belastungen kommen häufig organisatorische, finanzielle und gesundheitliche Probleme hinzu. In Hamburg bietet das **Pflegenottelefon** seit Anfang des Jahres eine zentrale Anlaufstelle, um in Notfällen schnelle Unterstützung zu erhalten und Hilfesuchende zu beraten.

Vor allem zu Fragen bei:

- akuter Überforderung mit der Pflegesituation,
- plötzlichem Ausfall der pflegenden Person,
- kurzfristiger Verschlechterung des Zustands der pflegebedürftigen Person.

Zu erreichen ist das Pflegenottelefon rund um die Uhr unter 040 / 428 99-1000 oder auch per E-Mail unter lefon@soziales.hamburg.de

lefon@soziales.hamburg.de

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können hilfesuchende Personen gezielt an die richtigen Ansprechpartner vermitteln.

Reicht eine **Beratung** nicht aus, hat das Pflegenottelefon die Möglichkeit, einmalig sofortige pflegerische Unterstützungsmaßnahmen einzuleiten. Diese erfolgen durch den Einsatz eines ambulanten Pflegedienstes im Zuhause der Pflegebedürftigen.

Bei unerwarteten Ausfällen in der häuslichen Pflege stehen dem Pflegenottelefon zudem **Notfallplätze in einer Kurzzeitpflegeeinrichtung** zur Verfügung.

Diese Notfallplätze in der Kurzzeitpflegeeinrichtung sind allerdings ausschließlich Pflegebedürftigen in plötzlich eintretenden Notfallsituationen vorbehalten. Sie können nicht für planbare Aufenthalte genutzt werden.

Das Pflegenottelefon ergänzt mit seinen Leistungen das Beratungsangebot der bezirklichen Pflegestützpunkte. Bei **allgemeinen und über den akuten Notfall hinaus weiterführenden Fragen rund um das Thema Pflege** stehen auch hier qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für eine umfassende Beratung zur Verfügung

Weitere Informationen finden Sie auch auf den Seiten:

www.hamburg.de/pflegenottelefon und
www.hamburg.de/pflegestuetzpunkte

Unsere Kindertagesstätte

Halli, Hallo in der Kita sind wir froh!

Unsere traditionelle Bibelwoche stand in diesem Jahr unter dem Motto „Wir folgen dem Licht“. Die Geschichte vom „**Hirten Simon und seinen 4 Lichtern**“ hat uns durch die Woche begleitet. Der Hirtenjunge verlor sein Lämmchen und auf der Suche traf er so manch einen und ein jeder brauchte Hilfe. Da Simon selbst nichts besaß, außer seinen vier Lichtern, schenkte er jedem, den er traf, eines seiner Lichter. Das letzte Licht schenkte er einem Baby in einem Stall und dort fand er auch sein Lämmchen wieder. Wir haben in der Bibelwoche Schäfchen gebastelt, Freude gesucht und gefunden, Hilfe geleistet und Verbände anlegen geübt, Brot gebacken und Sterne gebastelt.



Möge das Licht der Heiligen Nacht dein Leben erleuchten und es auch in deinem Herzen hell und fröhlich werden!



In der Adventszeit wird uns auch das Thema „Licht“ begleiten, unser Projekt lautet: „**Wir folgen dem Licht**“

Die dunkle Jahreszeit erhellen wir uns, gerade zur Adventszeit, mit schönen Lichtern in den Fenstern, bei Kerzenschein oder mit Lichterketten am Tannenbaum. Überall leuchtet und strahlt es. Schauen wir in den Nachthimmel, können wir den ein oder anderen Stern entdecken.

Einem besonders hellen Licht am Himmel wollen wir folgen und herausfinden, wen wir unter diesem Licht entdecken werden. Wir wollen Geschichten über besondere Weihnachtslichter lesen, Lieder singen, Lichter basteln und natürlich backen.

Das Kita-Team wünscht allen Familien eine besinnliche Weihnachtszeit, die alle Herzen leuchten lässt!



Gemeinsame Gottesdienste nach Weihnachten

26. Dezember, 11 Uhr

Regionaler Gottesdienst zum 2. Weihnachtsfeiertag
mit dem Alsterbund–Kammerchor und Pastor Ulrich Thomas
St. Martinus Eppendorf, Martinistraße 31

29. Dezember, 11 Uhr

Regionaler Gottesdienst zum 1. Sonntag nach Weihnachten
mit Pastor Torsten Krause
Martin–Luther–Kirche Alsterdorf, Bebelallee 156

31. Dezember, 18 Uhr

Andacht zum Altjahresabend
mit Ulrich Thomas sowie Antje und Hans–Joachim Holst
St. Martinus Eppendorf, Martinistraße 31

31. Dezember, 18 Uhr

Gottesdienst zum Altjahresabend
mit Pastorin i.R. Anna Hinrichs
St. Peter Groß Borstel, Schroedersweg 1

5. Januar, 18 Uhr

Lichtergottesdienst
mit Pastorin Dr. Nina Heinsohn und Popkantorin Charlotte Krohn
Gemeindesaal der Paul–Gerhardt–Kirche Winterhude, Ohlsdorfer Str. 67



Ev. Gemeinderegion
Alsterbund

Taufen, Trauungen & Beerdigungen

Es wurden getauft:



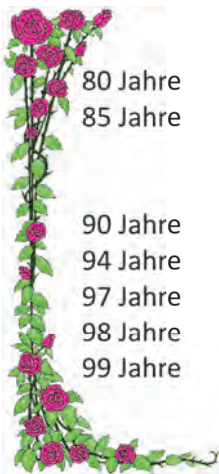
Es wurden getraut:



Es wurden mit kirchlichem Geleit bestattet:



Geburtstagsglückwünsche



In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig die Altersjubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss im Kirchenbüro rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen, da sonst die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Impressum

Der Gemeindebrief wird von der Ev.-Luth. Paul-Gerhardt-Gemeinde Hamburg-Winterhude herausgegeben und kostenlos verteilt.

Druck: Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 1.200 Exemplare

Redaktion: Pastorin Dr. Nina Heinsohn, Prof. Dr. Martin Hübner

Redaktion Alsterbund-Regionalseiten: Sabine Burke

Namentlich gezeichnete Beiträge erscheinen unter ausschließlicher Verantwortung der Verfasser. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen.

Bildnachweis: Pixabay, Privat

Beiträge bitte senden an: pg-gemeindebrief@alsterbund.de – Letzter Termin für die Zusendung von Beiträgen für die nächste Ausgabe (März – Mai 2025) ist der 15.02.2025.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Zum Schmunzeln

TIM & LAURA www.WAGHNBÜNGER.de



Anzeige

Erfahren – Kompetent – Transparent – Pietätvoll
- Seit über 6 Jahrzehnten, in der 3. Generation, immer für Sie da -

EHLERS
ST. ANSCHAR-BESTATTUNGEN

Tag- und Nachruf
040 - 51 51 20

Alsterdorfer Straße 79 – 22299 Hamburg
www.ehlers-bestattungen.de
info@ehlers-bestattungen.de

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Bestattungsvorsorge

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
Björn Henke



Kontakte

- Pastorin Dr. Nina Heinsohn ☎ 040 673 00 985 Braamkamp 51
☎ 0176 637 112 53 22297 Hamburg
Mail: Pastorin.Heinsohn@alsterbund.de
- Pastorin Anna Henze ☎ 040 673 00 986 Braamkamp 51
☎ 0176 637 112 79 22297 Hamburg
Mail: Pastorin.Henze@alsterbund.de
- Pastor Ulrich Thomas ☎ 040 48 14 04 Tarpenbekstr. 110, 20251 HH
Mail: Pastor.Thomas@alsterbund.de
- Vikarin Katharina Vetter ☎ 0163 19 34 816
Mail: Katharina.Vetter@alsterbund.de
- Kirchenbüro
Kristina Rübenkamp ☎ 040 511 77 33 Braamkamp 51, 22297 Hamburg
Renate Hübner
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9 - 11 Uhr
Di, Mi auch 16 - 18 Uhr
Mail: Paul-Gerhardt@alsterbund.de
Homepage: <http://paul-gerhardt.alsterbund.de>
- Kindertagesstätte
Dorothea Buttler ☎ 040 513 34 75 Braamkamp 51, 22297 Hamburg
Mail: kita.paul-gerhardt@eva-kita.de
- Kirchenmusik
Charlotte Krohn ☎ 040 28 41 98 37
(*GospelFire, Kinderchor, Soul-Teens*)
Mail: Charlotte.Krohn@alsterbund.de
- Renate Hübner ☎ 040 513 181 39
(*Cantemus, VivaVoce*)
Mail: Renate.Huebner@alsterbund.de
- Gästezimmer: Bettina Laude ☎ 040 513 23 171
Mail: pg-gaestezimmer@alsterbund.de
- Lotsinnen QplusAlter Beratung zu Fragen der Betreuung und Pflege im Alter
☎ 040 50 77 33 54
Homepage: www.q-acht.net/qplus/qplusalter
- Bodelschwing Diakoniestation ☎ 040 279 41 41 Forsmannstraße 19, 22303 HH
Homepage: www.bodelschwingh.com

Paul-Gerhardt-Kirche und Haus am Turm: Braamkamp 51, 22297 Hamburg
Gemeindehaus (mit Gemeindesaal): Ohlsdorfer Straße 67, 22297 Hamburg

Spendenkonto der Gemeinde: Haspa, IBAN: DE65 2005 0550 1207 1329 19



MUSIK & *KUCHEN*

3. FEBRUAR
14.30 UHR

Eine Veranstaltung für
Senior*innen in
Kooperation mit der
Orchesterklasse 10a des
Albert-Schweitzer-
Gymnasiums

Gemeindesaal der
Paul-Gerhardt-Gemeinde Winterhude
Ohlsdorfer Str. 67

